

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



VCW sorgt für Überraschung in Dresden

(MS / Wiesbaden / 14.11.2015) Den Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden ist am Sonntagnachmittag eine faustdicke Überraschung gelungen: Beim Deutschen Meister Dresdner SC gewannen die Wiesbadenerinnen ihr Auswärtsspiel nach nur 74 Minuten glatt mit 3:0 (25:16, 25:22, 25:17).

Entsprechend zufrieden war VCW-Chef-Coach Dirk Groß nach der Partie: „Wir haben heute ein sehr gutes Aufschlagspiel gemacht, dann in Block und Feldabwehr gut gestanden und schließlich gute Gegenangriffe gemacht“, resümierte der 50-Jährige.

Die 2.820 Zuschauer in der Dresdner Margon Arena sahen zunächst, dass Groß kurzfristig im Zuspiel umstellen musste. Kaisa Alanko war wegen Fiebers nicht mit nach Sachsen gereist, sodass Iveta Halbichová bei den Wiesbadenerinnen Regie führte. Außerdem stand Annalena Mach für Liz Hintemann in der Starting-Six. Von Anfang an zeigte der VCW eine konzentrierte Leistung und setzte die Sächsinen mit seinem Aufschlagspiel unter Druck. Dresdens Coach Alexander Waibl schonte im ersten Satz seine Stammkräfte, was in seinem Team zunächst für Abstimmungsschwierigkeiten sorgte. Entsprechend deutlich konnte der VCW den ersten Satz mit 25:16 für sich gewinnen. „Iveta hat sehr gut die Bälle verteilt und großen Anteil daran, dass die Mannschaft heute so erfolgreich war“, lobte Groß seine Zuspielerin.

Im zweiten Satz dann hatte sich Dresden mehr vorgenommen und ging rasch und mit etwas Abstand in Führung. Doch dann stellte VCW-Trainer Groß sein Team um und brachte Elena Steinemann für Tanja Großer ins Spiel. Die Schweizerin zeigte sogleich eine engagierte Leistung und machte insgesamt 9 Punkte, darunter drei Asse. Neben den Aufschlägen auf beiden Seiten schenken sich der Dresdner SC und der VCW auch im Block nichts. Immer wieder konnten die Wiesbadenerinnen den hochstehenden Block der Dresdnerinnen anschlagen und so immer mehr Punkte für das eigene Konto sammeln. Am Ende des zweiten Satzes stand es dann 25:22 für den VCW.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



„Wir alle sind sehr glücklich, denn ein 3:0 gegen Dresden, das hat wohl niemand erwartet“, sagte Elena Steinemann, die mit ihrer Leistung im Spiel zufrieden war. „Im Aufschlag war es nicht schlecht“, befand die Schweizerin.

Im dritten und letzten Satz schließlich fand Dresden nicht mehr zurück in die Spur. Die mittlerweile für Annalena Mach eingewechselte US-Amerikanerin Delainey Aigner-Swesey sorgte auf Seiten der Wiesbadenerinnen mit druckvollen Angriffen für wichtige Punkte. Gleich acht Zähler gingen auf das Konto der Außenangreiferin, die nach der Begegnung zur wertvollsten Spielerin gewählt wurde. Ebenfalls bemerkenswert: Zuspielerin Iveta Halbichová konnte während des gesamten Matches fünf direkte Punkte erzielen. Schließlich verwandelte der VCW gleich den ersten von sieben Matchbällen und sicherte sich somit drei wichtige Punkte für die Tabelle. Dort rangiert man nun mit 12 Punkten hinter Dresden und Stuttgart auf Platz 6.

Bereits am kommenden Mittwoch, dem 18. November, treffen beide Mannschaften erneut aufeinander, dann allerdings im Viertelfinale des DVV-Pokals. Dieses wird in der Wiesbadener Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit um 19 Uhr angepfiffen. Tickets für dieses Spiel gibt's unter: www.vc-wiesbaden.de/tickets

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und belegte in den drei vergangenen Spielzeiten jeweils den dritten Platz. In der aktuellen Saison tritt die Mannschaft um Chef-Coach Dirk Groß außerdem im internationalen Wettbewerb um den CEV Cup an. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de